

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 25.03.2021Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 246362463mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Erster Spatenstich in der Büscherheide – Ausbau des Glasfasernetzes beginnt im Bad Essener Ortsteil**

**Bad Essen.** Nun geht es ganz schnell. Zumindest mit dem neuen Glasfasernetz in der Büscherheide. Mit dem symbolischen Spatenstich ist der erste Schritt ins digitale Zeitalter gemacht. Die Büscherheide im Landkreis Osnabrück bekommt Anschluss an die modernste Internettechnik. Die Planungsphase ist abgeschlossen. Und direkt nach den Osterferien geht es los, die Teams für die Tiefbauarbeiten stehen bereit. Für Bad Essens Bürgermeister Timo Natemeyer ein wichtiger Schritt: „Dieses Glasfasernetz wir auf Jahrzehnte hochleistungsfähig sein. Eine echte Investition in einen lebenswerten Landstrich und ein wichtiger Standortfaktor für die Bürger.“

Während sich der Landkreis Osnabrück und die Gemeinde Bad Essen in anderen Gebieten gemeinsam im Breitbandausbau engagieren, wurde für die Büscherheide ein neues Konzept gewählt. „Aufgrund der Randlage der Büscherheide und seine unmittelbare Nachbarschaft zum Kreis Minden Lübbecke haben wir uns für das Angebot von GREENFIBER entschieden“, so Dirk Holtgrewe, Glasfaserexperte des Landkreises Osnabrück. GREENFIBER errichtet derzeit im Nachbarkreis ein eigenes Glasfasernetz für bis zu 23.000 Haushalte.

Für die rund 60 Haushalte in Büscherheide bedeutet das neue Netz Zugang zum glasfaserschnellen Internet, zu Telefonie und IPTV aus einer Hand. Mit den Glasfaseranschlüssen ist eine nachhaltige und zuverlässige Internetversorgung sichergestellt. Eine Datenübertragung von dann 10 Gigabit/s und mehr ist erheblich leistungsfähiger als die veraltete Kupfertechnik, gar 100-mal schneller. Zwar ist der Aufwand, der durch das Verlegen der Glasfaserleitungen entsteht, nicht gering, doch er lohnt sich: Die so entstehende Infrastruktur ist energiesparend, umweltverträglich und auf viele Jahrzehnte nutzbar. Viele Möglichkeiten, die das glasfaserschnelle Internet bietet, sind zukunftsweisend – sie werden auch noch von kommenden Generationen abrufbar sein.

Direkt nach den Osterferien beginnen die Bauarbeiten, damit schon bald die ersten Hausanschlüsse an das Glasfasernetz angeschlossen werden können. GREENFIBER-Geschäftsführer Uwe Krabbe zeigt sich mit dem ersten Projekt im Landkreis Osnabrück sehr zufrieden. „Hier arbeiten alle Hand in Hand. So kann dieses Zukunftsprojekt in einem kurzen Zeitfenster gelingen.“ Geplant ist, alle Bürger der Büscherheide bis zum Sommer mit schnellem Internet zu versorgen.

**Bildunterschrift:**

Freuen sich über schnelles Internet in Bad Essen-Büscherheide (von links): Dirk Holtgrewe (Geschäftsführer TELKOS), Uwe Krabbe (GREENFIBER-Geschäftsführer), Bad Essens Bürgermeister Timo Natemeyer sowie Wolfgang Brand (Ortsvorsteher Büscherheide).

Foto: GREENFIBER